

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel  
**Herausgeber:** Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel  
**Band:** 162 (1984)

**Artikel:** Die Geschichte der Mädchenbildung in der Stadt Basel  
**Autor:** Flueler, Elisabeth

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1006831>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	7
I. Schon im Mittelalter lesen die Baslerinnen . . . . .	9
II. Öffentliche und private Schulen im «Ancien Régime» . . . . .	11
1. Ökolampad beauftragt die Kirche mit der Schulung des Volkes . . .	11
2. Die ersten Mädchenschulen und ihre Lehrer . . . . .	11
3. Private Lehrerinnen . . . . .	14
4. Ordnung der «Mägdlin-Schul zu Barfussern» in Basel 1659 . . . . .	17
5. Was Briefe und Leichenreden über den Bildungsstand der «besseren» Baslerin aussagen . . . . .	20
III. Die Zeit der Spätaufklärung . . . . .	25
1. Die öffentlichen Mädchenschulen im 18. Jahrhundert . . . . .	25
2. Isaak Iselin und die Frauen . . . . .	26
3. Die Bemühungen der GGG um die Schulung der Armen und der Mädchen . . . . .	30
IV. Von der Helvetik bis zur Verfassung von 1875 . . . . .	34
1. Das Interregnum der Helvetik 1798–1803 . . . . .	34
2. 1813 gründet die GGG die Töchterschule . . . . .	36
3. Das erste Mädchenschulgesetz von 1822 . . . . .	42
4. Der private Bildungsweg . . . . .	51
5. Gesetz zur Einführung der allgemeinen Schulpflicht von 1838 . . . .	52
a) Langwierige Beratungen . . . . .	53
b) Das Aufblühen der Privatschulen . . . . .	54
6. Das Gesetz über die Organisation der Mädchenschulen vom 7. März 1842 . . . . .	56
a) Die Gemeindeschulen . . . . .	56
b) Die Mädchenrealschule 1844–1852 . . . . .	56
c) Die Töchterschule . . . . .	57
7. Das Mädchenschulgesetz von 1852 – ein Rückschritt . . . . .	67
8. Die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft behandelt Fragen der Mädchenbildung . . . . .	72
9. Gesetz für die Mädchenschulen der Stadt Basel von 1870 . . . . .	74
10. Die Bundesverfassungsrevision von 1874 und deren Folgen für Basel	77

V. Vom Schulgesetz von 1880 bis zum Ende der Mädchenschulen . . . . .	81
1. Das Schulgesetz von 1880 . . . . .	81
2. Die Privatschulen nach 1880 . . . . .	83
3. Die höhere Ausbildung . . . . .	87
A. An der Töcherschule . . . . .	87
a) Die Lehrerinnenausbildung . . . . .	87
b) Die merkantile Abteilung . . . . .	91
c) Die Ausbildung der Kindergärtnerin . . . . .	94
B. An der Frauenarbeitsschule . . . . .	95
a) Die Ausbildung der Handarbeitslehrerin . . . . .	95
b) Die berufliche Ausbildung der Lehrtöchter . . . . .	97
4. Das Frauenstudium an der Universität Basel . . . . .	97
5. Von der Töcherschule zum Mädchengymnasium . . . . .	102
VI. Der Kampf um die Gleichberechtigung der Frau im Schulwesen . . . . .	106
Nachwort . . . . .	113
Anmerkungen . . . . .	115

### *Verzeichnis der Abbildungen*

Umschlag: Ambrosius Holbein (1494?–1519?), Aushängeschild eines Schulmeisters.

Öffentliche Kunstsammlung Basel.

- Abb. 1. Plan des Barfüsserklosters, Kunstdenkmäler, Basel III, S. 223.
- Abb. 2. Brief der Verena Strasserin, um 1620, BSTA, Erziehung MM 18.
- Abb. 3. Ordnung der «Mägdlin-Schul zu Barfussern» in Basel 1659.
- Abb. 4. Brief der Anna Polibia Grynea, 1584, UB, Mscr. G II 5 fol. 401.
- Abb. 5. «Der Stadt Basel Schulordnung MDCCLXVI.»
- Abb. 6. Isaak Iselin, 1728–1782, Stich, BSTA.
- Abb. 7. Andreas Otto, 1776–1849, Rektor der Töcherschule 1814–1843.
- Abb. 8. Rosine Otto-Larche, 1783–1844. Porträts in Privatbesitz, Photo Thomas Zaeslein.
- Abb. 9. Das Haus zum Sessel am Totengässlein, Zeichnung Fritz Wartenweiler.
- Abb. 10. Wilhelm Klein, 1798–1861, Photo, UB.
- Abb. 11. Das Schulhaus am Steinenberg, Zeichnung Fritz Wartenweiler.
- Abb. 12. Abraham Heussler, 1803–1855, Stich, UB.
- Abb. 13. Mädchenturnen am Petersplatz, Adolf Spiess,  
Bericht über den Turnunterricht an der öffentlichen Töcherschule in Basel, 1846.
- Abb. 14. Frédéric Cherbuin, 1813–1895, Photo, UB.
- Abb. 15. Friedrich Fäsch, 1814–1896, Photo, UB.
- Abb. 16. Johann Jakob Buser, gest. 1861, Photo, UB.
- Abb. 17. Sekundarklasse des Steinenschulhauses, 1924.
- Abb. 18. Der «Neubau» der Töcherschule von 1906, Zeichnung Fritz Wartenweiler.
- Abb. 19. Klasse einer pädagogischen Abteilung der Töcherschule, 1906.
- Abb. 20. Turnen in der Turnhalle der Töcherschule, 1904.
- Abb. 21. Rektor Paul Gessler, 1899–1981, Photo Jeck.
- Abb. 22. Dr. Rut Keiser, 1897–1968, Photo, UB.
- Abb. 23. Die Entwicklung der Töcherschule 1813–1963, aus:  
Paul Gessler, Höhere Mädchenbildung in Basel.  
Aus Theorie und Praxis der Mädchenbildung, Basel 1963.